

75648-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' l-arkitettura dwar il-bini – Neubau Sanitär- und Umkleidegebäude KA Hameln - Planungsleistungen gem. HOAI §§ 34, 39, 51, 55

OJ S 22/2026 02/02/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Abwasserbetriebe Weserbergland AöR

Email: m.woehner@ab-wl.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Neubau Sanitär- und Umkleidegebäude KA Hameln - Planungsleistungen gem. HOAI §§ 34, 39, 51, 55

Deskrizzjoni: Die Abwasserbetriebe Weserbergland AöR betreiben die Kläranlage Hameln sowie das zugehörige Kanalnetz und die Abwasseranlagen des Flecken Copenbrügge. Die Umkleidebereiche inkl. der notwendigen "Schwarz/Weiß-Trennung" ist im Moment im Betriebsgebäude untergebracht. Bedingt durch die Erhöhung der Mitarbeiterzahl sind diese Räumlichkeiten nicht mehr ausreichend. Darüber hinaus haben sich die hygienischen Anforderungen bezogen auf die Arbeitsstättenrichtlinie verändert und sind mit den vorhandenen räumlichen und technischen Gegebenheiten nur eingeschränkt umsetzbar. . Dazu möchten die Abwasserbetriebe Weserbergland AöR ein Planungsteam - bestehend aus einem Objektplaner Gebäude/Innenraum, Objektplaner Freianlagen, Fachplaner Tragwerksplanung, Fachplaner Technische Ausrüstung HLS und Fachplaner Technische Ausrüstung ELT - beauftragen und Einzelverträge mit den einzelnen Planungspartnern des Planungsteams schließen. Es handelt sich NICHT um eine Generalplanungsvergabe. . Der Objektplaner Gebäude/Innenraum kann das Leistungsbild der Freianlagenplanung übernehmen (Unteraufträge sind zulässig). Das Honorar wird jedoch gem. HOAI für die Freiraumplanung separat ermittelt. . Demnach sind dazu die folgenden Planungsleistungen zu erbringen: - Objektplanung Gebäude/Innenräume gemäß § 34 HOAI, LPH 5 bis 9 - Objektplanung Freianlagen gem. § 39 HOAI, LPH 5 bis 9 - Fachplanung Tragwerksplanung gem § 51 HOAI, LPH 5 bis 6 - Fachplanung Technische Ausrüstung § 55 HOAI, AG 1-5, 8, LPH 5-9 , sowie Besondere Leistungen gem. Anlagen 10, 11,14 und 15 HOAI. . Alle Mitglieder des Planungsteams reichen ihre jeweiligen Teilnahmeanträge sowie die Anlage 3 (Mitglieder des Planungsteams) mit der Nennung aller am Planungsteam beteiligten Planungsbüros über das DTVP - Portal ein. Alle Planer aus dem Planungsteam müssen ihre Eignung gem. der Vorgaben aus der Bekanntmachung bereits im Teilnahmewettbewerb nachweisen. . Entsprechend sind dem Verfahren 5 Eignungsformulare (Objektplanung GI, Objektplanung F, Fachplanung TWP, Fachplanung TGA ELT, Fachplanung TGA HLS) hinterlegt, die von dem entsprechenden Planungspartner ausgefüllt werden müssen. Berücksichtigt werden nur vollständige Bewerbungen. Doppelbewerbungen (auch von den Fachplanern) sind unzulässig. . Das Planungsteam hat in der Zweiten Stufe des Verfahrens (Angebotsaufforderung) ein

jeweiliges Honorarangebot ("260122_2550_Sanitärgebäude_Honorar_VgV_HOAI_Arch.xlsx"/
"260122_2550_Sanitärgebäude_Honorar_VgV_HOAI_Freianl.xlsx"/
"260122_2550_Sanitärgebäude_Honorar_VgV_HOAI_TWP.xlsx"/
"260122_2550_Sanitärgebäude_Honorar_VgV_HOAI_TGA_HLS.xlsx"/
"260122_2550_Sanitärgebäude_Honorar_VgV_HOAI_TGA_EL.T.xlsx") einzureichen. Das
Honorarangebot aller Planer fließt aufaddiert als Zuschlagskriterium mit in die Bewertung ein.
Jeder Objekt-/ Fachplaner füllt dazu seine eigene Honorartabelle aus. . Die Bewertungsmatrix
/Zuschlagskriterienmatrix ("260123_2550_Sanitärgebäude_Zuschlagskriterien_Matrix_TEAM.
pdf") ist in den Teilnahmeunterlagen bereits hinterlegt und dient in der Bewerbungsphase
ausschließlich der Information. In die Bewertung fließt (siehe Bewertungsmatrix
/Zuschlagskriterien) auch die Qualität des gesamten Planungsteams mit ein. Hierzu sollen sich
alle Planungspartner zum Verhandlungstermin vorstellen.

Identifikatur tal-proċedura: c51bc3df-bc28-4589-915e-80869eb6d1ad

Identifikatur intern: 2550

Tip ta' proċedura: Innegożjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-
kompetizzjoni bin-negożjar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

Elementi principali tal-proċedura: Für die Vergabe der auftragsgegenständlichen
Planungsleistungen wird ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem
Teilnahmewettbewerb durchgeführt. In der ersten Stufe des Verfahrens, dem
Teilnahmewettbewerb, bekundet ein Planungsteam sein Interesse durch jeweilige Bewerbung
des Objektplaner GI, Objektplaner F, Fachplaner TWP, Fachplaner TGA HLS und Fachplaner
TGA ELT. Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, die vollständig sind. Die mit der
Bekanntmachung festgelegten Eignungsvoraussetzungen der wirtschaftlichen und finanziellen
Leistungsfähigkeit, der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sowie die
Zuverlässigkeit müssen pro Planungsteam (zu vorgenanntem Zeitpunkt) komplett
nachgewiesen werden und werden anhand der dazu geforderten Nachweise durch den
Auftraggeber geprüft (TGA HLS bzw. TGA ELT ist auch bei Gleichbesetzung - gleiches
Teammitglied - getrennt auszufüllen). Per Auswahlverfahren wird eine begrenzte Anzahl an
Planungsteams ermittelt und zur zweiten Stufe des Verfahrens, der Verhandlungsstufe,
zugelassen. Die nichtberücksichtigten Bewerber werden über die Gründe der Ablehnung ihrer
Bewerbung informiert. Bei unvollständiger Bewerbung oder nicht nachgewiesener Eignung
eines Teammitglieds, wird das Planungsteam komplett ausgeschlossen. In diesem Verfahren
sind keine Lose ausgeschrieben und es handelt sich auch nicht um eine Generalplanung, da
Einzelverträge mit den jeweiligen Planern geschlossen werden sollen.

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni principali (cpv): 71221000 Servizi ta' l-arkitettura dwar il-bini

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71222000 Servizi ta' l-arkitettura dwar żoni fil-beraħ,
71300000 Servizi ta' l-inġinerija, 71327000 Servizi tad-disinn ta' l-istruttura li tiflaħ il-piż

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Fischbecker Landstraße 100

Belt: Hameln

Kodiċi postali: 31787

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Hameln-Pyrmont (DE923)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.3. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 268 483,90 EUR

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y4VMMXD# Die Auswahl des Planungsteams erfolgt nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Eignungskriterien und der Prüfung des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen. Ist die Bewerberzahl nach dieser objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, wird unter den verbleibenden gleichermaßen geeigneten Planungsteams notariell oder durch Rechtsamt gelöst. Hinweise zu den Referenzen: Der Referenzzeitraum muss zwischen 01.01.2012 bis zum Datum der Bekanntmachung liegen, die LPH 8 muss in diesem Zeitraum abgeschlossen sein. Die Referenzen werden auf die unter Abschnitt "3.3.5 Referenzprojekte" des Bewerbungsbogens dargelegten Anforderungen (Mindestbedingungen) geprüft. Sind die Mindestbedingungen nicht eingehalten oder nicht in dem ausgefüllten Mantelbogen eindeutig erkennbar, erfolgt ein Ausschluss des Planungsteams. Eine Wertung der Referenzen im Teilnahmewettbewerb findet nicht statt. Objektplaner GI: Der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft des Objektplaners hat maximal 2 wesentliche Referenzprojekte vorzustellen. Zu jedem Projekt ist max. 1 DIN A4 Projektblatt beizufügen. Mindestkriterien: - Mindestens 1 abgeschlossenes Referenzprojekt "öffentlicher Auftraggeber - Land/Bund /Kommune" (mind. Leistungsphasen 5-8) - Mindestens 1 abgeschlossenes Referenzprojekt "Umkleidebereich - z.B. Rettungswache, Schwimmbad, Sporthalle" (mind. Leistungsphasen 5-8) Objektplaner F: Der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft des Objektplaners hat 1 wesentliches Referenzprojekt vorzustellen. Zu jedem Projekt ist max. 1 DIN A4 Projektblatt beizufügen. Mindestkriterien: - Mindestens 1 abgeschlossenes Referenzprojekt "öffentlicher Auftraggeber - Land/Bund/Kommune" (mind. Leistungsphasen 5-8) Fachplaner Tragwerksplaner: Der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft des Fachplaners hat 1 wesentliches Referenzprojekt vorzustellen. Zu jedem Projekt ist max. 1 DIN A4 Projektblatt beizufügen. Mindestkriterien: - Mindestens 1 abgeschlossenes Referenzprojekt "öffentlicher Auftraggeber - Land/Bund/Kommune" (mind. Leistungsphasen 5-8) Fachplaner TGA HLS: Der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft des Fachplaners hat maximal 2 wesentliche Referenzprojekte vorzustellen. Zu jedem Projekt ist max. 1 DIN A4 Projektblatt beizufügen. Mindestkriterien: - Mindestens 1 abgeschlossenes Referenzprojekt "öffentlicher Auftraggeber - Land/Bund/Kommune" (mind. Leistungsphasen 5-8) - Mindestens 1 abgeschlossenes Referenzprojekt "Umkleidebereich - z.B. Rettungswache, Schwimmbad, Sporthalle" (mind. Leistungsphasen 5-8) Fachplaner TGA ELT: Der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft des Fachplaners hat maximal 2 wesentliche Referenzprojekte vorzustellen. Zu jedem Projekt ist max. 1 DIN A4 Projektblatt beizufügen. Mindestkriterien: - Mindestens 1 abgeschlossenes Referenzprojekt "öffentlicher Auftraggeber - Land/Bund/Kommune" (mind. Leistungsphasen 5-8) - Mindestens 1 abgeschlossenes Referenzprojekt "Umkleidebereich - z.B. Rettungswache, Schwimmbad, Sporthalle" (mind. Leistungsphasen 5-8) Sind die Mindestbedingungen nicht eingehalten oder nicht in dem ausgefüllten Eignungsbogen eindeutig erkennbar, erfolgt ein Ausschluss der Bewerbung (bei Objektplaner GIF) bzw. des Angebotes (bei Fachplaner TWP /TGA HLS u. TGA ELT). Die ausgewählten Planungsteams werden im weiteren Verfahren zur Abgabe eines verbindlichen Erstangebotes aufgefordert. Jedes Planungsteammitglied hat das Honorarangebot rechtsverbindlich zu unterschreiben. Weiterhin wird das gesamte Planungsteam aufgefordert, ihr Angebot und sich als Planungsteam dem Auftraggeber im Rahmen einer Präsentation vorzustellen. Der Auftraggeber stellt ein Bewertungsgremium zusammen, welches die eingereichten Angebote und Präsentationen auf Grundlage der mit der Bekanntmachung mitgeteilten Zuschlagskriterien bewertet. Anschließend wird das Planungsteam zur Abgabe eines finalen Angebotes aufgefordert. Der Auftraggeber behält sich jedoch vor, den Zuschlag bereits auf die Erstangebote zu erteilen und auf Verhandlungen sowie die finale Angebotsabgabe zu verzichten. Der Auftraggeber wird dem Planungsteam,

dessen Angebot als wirtschaftlichstes ermittelt wurde, den Zuschlag erteilen. Die Ausarbeitung der Unterlagen die im Rahmen des Verhandlungsverfahrens erarbeitet werden - insbesondere im Hinblick auf die Zuschlagskriterien - wird durch den Auftraggeber nicht vergütet. Kosten, die im Zusammenhang mit einer Beteiligung an diesem Verfahren entstehen, werden nicht erstattet.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklużjoni: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Parteċipazzjoni f'organizzazzjoni kriminali: Ausschlussgrund gem. § 123 GWB

Reati terroristiċi jew reati marbuta ma' attivitajiet terroristiċi: Ausschlussgrund gem. § 123 GWB

Hasil tal-flus jew finanzjament tat-terroriżmu: Ausschlussgründe gem. § 123 GWB

Frodi: Ausschlussgründe gem. § 123 GWB

Il-korruzzjoni: Ausschlussgrund gem. § 123 GWB

Thaddim tat-tfal u forom oħra ta' traffikar tal-bnedmin: Ausschlussgrund gem. § 123 GWB

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tat-taxxi: Ausschlussgrund gem. § 123 GWB

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tal-kontribuzzjonijiet tas-sigurtà soċjali: Ausschlussgrund gem. § 123 GWB

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi ambjentali: Ausschlussgrund gem. § 124 GWB

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi soċjali: Ausschlussgrund gem. § 124 GWB

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi tax-xogħol: Ausschlussgrund gem. § 124 GWB

Insolvenza: Ausschlussgrund gem. § 124 GWB

Assijiet amministrati minn likwidatur: Ausschlussgrund gem. § 124 GWB

L-attivitajiet kummerċjali huma sospizi: Ausschlussgrund gem. § 124 GWB

Sitwazzjoni analoga bħal falliment skont il-liġi nazzjonali: Ausschlussgrund gem. § 124 GWB

Imġiba professjonali serjament ħażina: Ausschlussgrund gem. § 124 GWB

Ftehimiet ma' operaturi ekonomiċi oħrajn li għandhom l-għan li jikkawżaw distorsjoni tal-kompetizzjoni: Ausschlussgrund gem. § 124 GWB

Kunflitt ta' interess minħabba l-parteċipazzjoni tiegħu fil-proċedura ta' akkwist: Ausschlussgrund gem. § 124 GWB

Involvement dirett jew indirett fit-tnejn ta' din il-proċedura ta' akkwist: Ausschlussgrund gem. § 124 GWB

Terminazzjoni bikrija, danni jew sanzjonijiet komparabbli oħra: Ausschlussgrund gem. § 124 GWB

Dikjarazzjoni falza, informazzjoni moħbija, ma setgħux jiġu pprovduti d-dokumenti meħtieġa jew inkisbet informazzjoni kunfidenzjali ta' din il-proċedura: Ausschlussgrund gem. § 124 GWB

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Neubau Sanitär- und Umkleidegebäude KA Hameln - Planungsleistungen gem. HOAI §§ 34, 39, 51, 55

Deskrizzjoni: Es wurde daher entschieden, dass Gebäude der "alten Werkstatt", ungefähr mittig angeordnet zwischen Verwaltungs- und Betriebsgebäude als Fläche für einen Neubau zu nutzen. Als Besonderheit ist zu beachten, dass nur ein Teilabriss des alten Gebäudes ausgeführt wird und der Keller weiterhin als Gründung genutzt wird. Der Zugang zu den

Katakomben der alten Stadtentwässerung soll auf diese Weise erhalten bleiben und gesichert werden. Der Neubau wird eine Grundfläche von ca. 10,15 x 28,86 m haben und dient künftig als Umkleide für die Mitarbeitenden und wird an die bestehenden Betriebsabläufe angeschlossen. Er umfasst getrennte Schwarz- und Weißbereiche, Umkleideräume für Damen und Herren, Dusch- und WC-Anlagen, Vorzonen mit Waschtischen zur Hand- und Unterarmreinigung, einen Trockenraum sowie einen Technik- und Putzmittelraum. Die hygienische Schwarz-Weiß-Trennung wird über die interne Wegeführung und Türanschlüsse sichergestellt. Der Bestandskeller bleibt weiterhin als Wartungs- und Installationsebene genutzt und erhält einen neuen, separaten Zugang; die vorhandenen Treppen im Maschinenhaus werden zurückgebaut und durch eine neue Treppe zum Keller ersetzt. Die Konstruktion erfolgt in Mauerwerksbauweise mit geneigtem Dach ohne Dachüberstand. Die Gebäudehülle wird entsprechend den energetischen Anforderungen ausgeführt. Die Geschosshöhen ermöglichen die Führung der technischen Installationen oberhalb einer abgehängten Decke. Tageslicht wird über Oberlichter und Fenster sichergestellt. Zwei separate Eingänge bilden die Erschließung. Die Anpassung der angrenzenden Außenanlagen stellt die funktionale Einbindung in die bestehenden Betriebsflächen sicher. Auf Grund der Dringlichkeit wurden die ersten Architekten- und Planungsleistungen bis einschließlich LP 4 direkt vergeben, so dass Ende 2025 der Bauantrag für das Vorhaben eingereicht werden konnte und dieser derzeit von der zuständigen Bauaufsichtsbehörde der Stadt Hameln geprüft wird. Vorbefasst sind die Büros: - Architekten Nasarek & Partner mbB, Hameln - BEYE Ingenieurbüro GmbH, Hameln - TAGED Ingenieurberatung, Bodenwerder - Ingenieurbüro Jödicke KG, Hameln
Identifikatur intern: 2550

5.1.1. **Għan**

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71221000 Servizzi ta' l-arkitettura dwar il-bini

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71222000 Servizzi ta' l-arkitettura dwar żoni fil-beraħ, 71300000 Servizzi ta' l-inġinerija, 71327000 Servizzi tad-disinn ta' l-istruttura li tiflaħ il-piż

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Die Beauftragung erfolgt in Einzelverträgen für LPH 5-9 bzw. LPH 5-6 (TWP).

5.1.2. **Post tal-prestazzjoni**

Indirizz postali: Fischbecker Landstraße 100

Belt: Hameln

Kodiċi postali: 31787

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Hameln-Pyrmont (DE923)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. **Tul ta' żmien stmat**

Tul ta' żmien ieħor: Mhux magħruf

5.1.6. **Informazzjoni ġenerali**

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteeċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tat-talba għall-parteeċipazzjoni

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:freelance# Es sind von jedem Mitglied des Planungsteams die Teilnahmeanträge im Teilnahmewettbewerb vollständig auszufüllen und einzureichen. Es sind die Teilnahmeantragsformblätter zu verwenden, welche auf der Plattform zum Download bereitstehen. Die Angebotssprache ist ausschließlich Deutsch. Entsprechend sind alle Nachweise und Erklärungen in deutscher Sprache abzufassen. Anderssprachigen Dokumenten muss eine Übersetzung /Eigenübersetzung beigelegt werden. Für den fristgerechten Eingang der Teilnahmeanträge ist der jeweilige Bewerber verantwortlich. Die Einreichung muss elektronisch in Textform erfolgen. Falls eine Bewerbergemeinschaft bei einem einzelnen Planungsteammitglied gewünscht ist, ist jeweils die Anlage 1 zum Teilnahmeantrag, (Anlage 1 - Bewerber- / Bietergemeinschaft) auszufüllen und zum entsprechenden Zeitpunkt beizulegen. Zudem ist bei Bewerbergemeinschaften neben dem Eignungsbogen für jedes weitere Unternehmen der Ergänzungsbogen vollständig auszufüllen und einzureichen. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind/werden Bewerber, die mehrere Bewerbungen einreichen oder am Tag der Bekanntmachung angestellte(r) oder freie(r) Mitarbeiter(in) eines Bewerbers/eines Mitglieds einer Bewerbergemeinschaft sind. Bei Bewerbungen von Planungsteammitgliedern mit Eignungsleihe gem. § 47 VgV ist neben dem Eignungsbogen für jedes Unternehmen, dessen Kapazitäten der Bewerber für die Erfüllung bestimmter Eignungskriterien in Anspruch nehmen will der Ergänzungsbogen hinsichtlich der geliehenen Leistungen auszufüllen und einzureichen. Zusätzlich ist bei Eignungsleihe die Anlage 2 (Anlage 2 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen) vollständig auszufüllen. Bei Unteraufträgen (ohne Eignungsleihe) muss im Teilnahmewettbewerb Art und Umfang der durch Unterauftragsnehmer auszuführenden Leistungen angegeben werden. Hierfür ist Anlage 2 zu verwenden. Erst vor Erteilung des Zuschlags - also im Zuge der Angebotsabgabe (Stufe 2) - sind die vorgesehenen Nachunternehmer zu benennen sowie eine Verpflichtungserklärung einzureichen. Nähere Erläuterungen sind den "Hinweisen zum Teilnahmeantrag" zu entnehmen. Folgende Einzelverträge sollen geschlossen werden: "Objektplanung Gebäude/Innenraum", "Objektplanung Freianlagen", "Fachplanung Tragwerksplanung", "Fachplanung Technische Ausrüstung HLS" und "Fachplanung Technische Ausrüstung ELT". Verträge sollen auf Grundlage der RBBau geschlossen werden. Weitere Informationen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen, welche ebenfalls über die Plattform zum Herunterladen bereitstehen. Die Dokumente "260122_2550_Sanitärgebäude_Honorar_VgV_HOAI_Arch.xlsx"/ "260122_2550_Sanitärgebäude_Honorar_VgV_HOAI_Freianl.xlsx"/ "260122_2550_Sanitärgebäude_Honorar_VgV_HOAI_TWP.xlsx"/ "260122_2550_Sanitärgebäude_Honorar_VgV_HOAI_TGA_HLS.xlsx"/ "260122_2550_Sanitärgebäude_Honorar_VgV_HOAI_TGA_ELt.xlsx" dienen in der Bewerbungsphase ausschließlich der Information. Erst zur Vergabebehandlung (Stufe 2 des Verfahrens) sind diese Anlagen als Teil des Angebots mit einzureichen. Bewerber- und später Bieterfragen sind umgehend auf der Vergabepattform über die "Kommunikation" zu stellen. Die Beantwortung erfolgt (mit dazugehörigen Fragen) über die oben genannte Plattform an alle registrierten Bewerber. Ausführliche Informationen sowie Anleitungen zur elektronischen Abgabe von Teilnahmeanträgen und Angeboten finden Sie im Service Support Center von Cosinex unter <https://support.cosinex.de/>

5.1.7. Akkwist strategiku

Għan tal-akkwist strategiku: Ebda akkwist strategiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Registrazzjoni f'registru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: - Eigenerklärung über Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder auf anderer Weise nachgewiesene Erlaubnis der Berufsausübung. Der Nachweis ist dem Teilnahmeantrag beizufügen. Als Berufsqualifikation wird gemäß § 75 VgV hinsichtlich des Leistungsbildes Objektplanung GI der Beruf Architekt/in gefordert. Hinsichtlich des Leistungsbildes Objektplanung F wird der Beruf Architekt/in oder Landschaftsarchitekt/in gefordert. Hinsichtlich des Leistungsbildes Tragwerksplanung wird der Beruf "Tragwerksplaner /in mit Ingenieurskammereintragung" gefordert. Hinsichtlich des Leistungsbildes Technische Ausrüstung (TGA) wird der Beruf "Ingenieur/in" gefordert. . - Eigenerklärung über Berechtigung nach geltendem Landesrecht die entsprechende Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland tätig zu werden. Der Nachweis ist dem Teilnahmeantrag beizufügen. . - Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB. - Eigenerklärung, dass zu keiner Person, deren Verhalten dem Unternehmen des Bewerbers zuzurechnen ist, in den §§ 123 und 124 GWB genannten Verfehlungen vorliegen, die einen Ausschluss von der Teilnahme am Vergabeverfahren rechtfertigen könnten. Soweit diese Erklärung nicht oder nur mit Einschränkungen abgegeben werden kann, ist darzustellen, welche der in den §§ 123, 124 GWB genannten Verfehlungen vorliegen und ob bereits Maßnahmen zur Selbstreinigung gem. § 125 GWB ergriffen worden sind. Entsprechende Nachweise wird der Auftraggeber ggf. anfordern. . - Der Auftraggeber wird für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern. Eigenerklärung, dass weder das Unternehmen des Bewerbers Mehrheitsanteilseigner oder Gesellschafter, noch eine Mutter- oder Tochtergesellschaft des Unternehmens auf einer der in den Anlagen zu den Verordnungen (EG) 881/2002, 2580/2001, 753/2011 sowie 2016/1686 (jeweils in der von dem Rat aktualisierten und im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlichten Fassung) befindlichen Terrorlisten erscheint. . - Eigenerklärung, dass dem Unternehmen des Bewerbers das sich aus den Verordnungen (EG) 881/2002, 2580/2001, 753/2011 sowie 2016/1686 (jeweils in der von dem Rat aktualisierten und im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlichten Fassung) ergebende Verbot der Zurverfügungstellung von finanziellen Mitteln an der Terrorbereitschaft verdächtige Personen oder Organisationen (Bereitstellungsverbot) bekannt ist. Dem Unternehmen des Bewerbers ist weiterhin bekannt, dass dies u. a. zur Folge hat, dass kein Arbeitsentgelt an einen Arbeitnehmer gezahlt werden darf, welcher auf einer der im Zusammenhang mit den vorgenannten Verordnungen bzw. dem Standpunkt des Rates stehenden Terrorlisten geführt wird. Eigenerklärung, dass sicher gestellt wird, dass die diesbezüglichen gesetzlichen Verpflichtungen eingehalten werden. . - Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022. Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Għadd massimu ta' offerti li jgħaddu: 12

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Als Eigenerklärung vorzulegen: . - Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Summe aus Büroinhaber(n) und Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen (Dipl.-Ing./ Bachelor/ Master) in allen Leistungsbildern gem. § 34 bzw. § 39, § 51 und § 55 HOAI 2021 des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft. . - Grundsätzlich verpflichtet sich jeder Bewerber/jede Bewerbungsgemeinschaft im Falle des Auftrages folgende Anforderungen an das einzusetzende Projektteam zu erfüllen: Hinsichtlich Leistungsbild Objektplanung Gebäude/Innenraum: Projektleiter/in Hochbau - Der Projektleiter/die Projektleiterin hat mindestens ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Architektur und mind. 5 Jahre Berufserfahrung als

Projektleiter/in im Bereich Objektplanung Gebäude/Innenraum (§ 34 HOAI) und Berufserfahrung mit vergleichbaren Projekten im Bereich Hochbau oder kein abgeschlossenes Studium, aber mindestens 10 Jahre Berufserfahrung als Projektleiter/in im Bereich Objektplanung Gebäude/Innenraum (§ 34 HOAI). . Bauleiter/in Hochbau - Der Bauleiter/die Bauleiterin hat mindestens ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Architektur und /oder Bauingenieurwesen und mind. 5 Jahre Berufserfahrung als Bauleiter/in im Bereich LPH 8 Objektplanung Gebäude/Innenraum (§ 34 HOAI), oder kein abgeschlossenes Studium, aber mindestens 8 Jahre Berufserfahrung als Bauleiter/in im Bereich Objektplanung Gebäude /Innenraum (§ 34 HOAI). Hinsichtlich Leistungsbild Objektplanung Freianlagen: Projektleiter/in Freianlagenplanung - Der Projektleiter/die Projektleiterin hat mindestens ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Landschaftsarchitektur/ Architektur und mind. 5 Jahre Berufserfahrung als Projektleiter/in im Bereich Objektplanung Freianlagenplanung (§ 39 HOAI) und Berufserfahrung mit vergleichbaren Projekten im Bereich Freianlagenplanung oder kein abgeschlossenes Studium, aber mindestens 10 Jahre Berufserfahrung als Projektleiter/in im Bereich Objektplanung Freianlagenplanung (§ 39 HOAI). Bauleiter/in Freianlagenplanung - Der Bauleiter/die Bauleiterin hat mindestens ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Landschaftsarchitektur/ Architektur und mind. 5 Jahre Berufserfahrung als Bauleiter/in im Bereich LPH 8 Objektplanung Freianlagenplanung (§ 39 HOAI), oder kein abgeschlossenes Studium, aber mindestens 8 Jahre Berufserfahrung als Bauleiter/in im Bereich Objektplanung Freianlagenplanung (§ 39 HOAI). Hinsichtlich Leistungsbild Tragwerksplanung: Projektleiter/in Tragwerksplanung - Der Projektleiter/die Projektleiterin hat mindestens ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen Fachrichtung Tragwerksplanung und mind. 5 Jahre Berufserfahrung als Projektleiter/in im Bereich Fachplanung Tragwerksplanung (§ 51 HOAI) und Berufserfahrung mit vergleichbaren Projekten im Bereich Tragwerksplanung oder kein abgeschlossenes Studium, aber mindestens 8 Jahre Berufserfahrung als Projektleiter/in im Bereich Fachplanung Tragwerksplanung (§ 51 HOAI). . Hinsichtlich Leistungsbild Technische Ausrüstung HLS/ ELT: Projektleiter/in Technische Ausrüstung - Der Projektleiter /die Projektleiterin hat mindestens ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen Fachrichtung Versorgungstechnik (HLS)/ Elektrotechnik (ELT) und mind. 5 Jahre Berufserfahrung als Projektleiter/in im Bereich Fachplanung Technische Ausrüstung (§ 55 HOAI) und Berufserfahrung mit vergleichbaren Projekten im Bereich Technische Ausrüstung oder kein abgeschlossenes Studium, aber mindestens 8 Jahre Berufserfahrung als Projektleiter/in im Bereich Fachplanung Technische Ausrüstung (§ 55 HOAI). . Bauleiter/in Technische Ausrüstung - Der Bauleiter/die Bauleiterin hat mindestens ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen Fachrichtung Versorgungstechnik (HLS)/ Elektrotechnik (ELT) und mind. 5 Jahre Berufserfahrung als Bauleiter/in im Bereich LPH 8 Technische Ausrüstung (§ 55 HOAI) oder kein abgeschlossenes Studium, aber mindestens 8 Jahre Berufserfahrung als Bauleiter/in im Bereich Fachplanung Technische Ausrüstung (§ 55 HOAI). . - Eigenerklärung, über das Verfügen über die notwendigen Geräte und technischen Ausstattungen nach heute üblichen Standards, entsprechende Schulung der Mitarbeiter/innen an diesen Geräten und den technischen Ausstattungen in der erforderlichen Tiefe. Die Angaben über notwendige Büroausstattung und Schulung der Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen sind als Eigenerklärung vorzulegen und unterliegen keinem geforderten Mindeststandard. . - Angaben zur eingesetzten CAD- und AVA-Software: Die Angaben zu CAD- und AVA-Software sind als Eigenerklärung vorzulegen und unterliegen keinem geforderten Mindeststandard. . - Eigenerklärung, dass vergleichbare Leistungen ausgeführt wurden. Der Nachweis von Referenzen erfolgt durch das Ausfüllen der Referenzabfragen in den Teilnahmeformularen. Die dort aufgeführten Referenzangaben müssen mit der zu vergebenen Leistungen hinsichtlich der planerischen Komplexität vergleichbar sein und dem Bewerber eindeutig zuzuordnen sein. . Der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft hat Referenzprojekte

vorzustellen. Zu dem jeweiligen Projekt ist max. 1 DIN A4 Projektblatt beizufügen. Der Referenzzeitraum muss zwischen 01.01.2012 und dem Datum der Bekanntmachung liegen, die LPH 8 (bzw. LPH 6 TWP) muss in diesem Zeitraum abgeschlossen sein.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Għadd massimu ta' offerti li jgħaddu: 12

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Als Eigenerklärung vorzulegen: . - Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Für den Umsatz des Unternehmens/der Unternehmen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen, ist ein Mindestjahresumsatz von 200.000 EUR (Objektplanung GI gem. § 34 HOAI im Durchschnitt notwendig. - Angaben zu einer Berufshaftpflichtversicherung Die Deckungssumme der Berufshaftpflichtversicherung muss min. 1,5 Mio. EUR (für Leistungsbilder Objektplanung GI gem. § 34 HOAI/ Objektplanung F gem. § 39 HOAI/ Fachplanung TWP gem. § 51 HOAI/ Fachplanung Technische Ausrüstung gem. §55 HOAI HLS/ELT) für Personenschäden und min. 1 Mio. EUR (für Leistungsbilder Objektplanung GI gem. § 34 HOAI/ Objektplanung F gem. § 39 HOAI/ Fachplanung TWP gem. § 51 HOAI/ Fachplanung Technische Ausrüstung gem. §55 HOAI HLS/ELT) für sonstige Schäden betragen oder im Auftragsfall abgeschlossen /erhöht werden. Beides bei 2-facher Maximierung. Als Nachweis gilt auch die schriftliche Zusage der Versicherung zur Erhöhung der Deckungssumme im Auftragsfall.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Għadd massimu ta' offerti li jgħaddu: 12

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 12

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

Ix-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Qualità

Isem: Qualität des Planungsteams

Deskrizzjoni: 1.1 Vorstellung der für das Projekt vorgesehenen Personen A) Vollständige Vorstellung des leitenden Projektteams im Projektorganigramm B) Aufgabenverteilung innerhalb des Projektteams C) Teamerfahrungen des gesamten Projektteams in gleicher Besetzung. Als Gesamtbewertung wird der Mittelwert der vorgenannten Einzelbewertungen genommen; A-C sind somit gleichgewichtig. Wenn A), B) u. C) Dezimalstellen hinter dem Komma enthalten, so hat das Gremium unterschiedlich bewertet und es wurde hier bereits der Mittelwert gebildet. 1.2 Darstellung der Verfügbarkeit und der örtlichen Präsenz des Projektteams. Bewertete Aspekte: Darstellung von Verfügbarkeit und örtlicher Präsenz in Bezug auf das vorliegende Projekt.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 20

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Qualità der Projektleitenden

Deskrizzjoni: 2.1 Kompetenz Projektleiter/in (Architekt/in) A) Darstellung einer eigenen Projektstruktur B) Dargelegte persönliche Erfahrung mit vergleichbaren Aufgaben C) Persönliche Kommunikations-, Team- u. Organisationsfähigkeit Als Gesamtbewertung wird

der Mittelwert der vorgenannten Einzelbewertungen genommen; A-C sind somit gleichgewichtig. Wenn A), B) u. C) Dezimalstellen hinter dem Komma enthalten, so hat das

Gremium unterschiedlich bewertet und es wurde hier bereits der Mittelwert gebildet. 2.2 Kompetenz Projektleiter/in (Tragwerksplanung) A) Darstellung einer eigenen Projektstruktur B) Dargelegte persönliche Erfahrung mit vergleichbaren Aufgaben C) Persönliche

Kommunikations-, Team- u. Organisationsfähigkeit Als Gesamtbewertung wird der Mittelwert der vorgenannten Einzelbewertungen genommen; A-C sind somit gleichgewichtig. Wenn A), B) u. C) Dezimalstellen hinter dem Komma enthalten, so hat das Gremium unterschiedlich

bewertet und es wurde hier bereits der Mittelwert gebildet. 2.3 Kompetenz Projektleiter/in (TGA ELT) A) Darstellung einer eigenen Projektstruktur B) Dargelegte persönliche Erfahrung mit vergleichbaren Aufgaben C) Persönliche Kommunikations-, Team- u.

Organisationsfähigkeit Als Gesamtbewertung wird der Mittelwert der vorgenannten Einzelbewertungen genommen; A-C sind somit gleichgewichtig. Wenn A), B) u. C) Dezimalstellen hinter dem Komma enthalten, so hat das Gremium unterschiedlich bewertet und es wurde hier bereits der Mittelwert gebildet. 2.4 Kompetenz Projektleiter/in (TGA HSL) A) Darstellung einer eigenen Projektstruktur B) Dargelegte persönliche Erfahrung mit vergleichbaren Aufgaben C) Persönliche Kommunikations-, Team- u. Organisationsfähigkeit Als Gesamtbewertung wird der Mittelwert der vorgenannten Einzelbewertungen genommen; A-C sind somit gleichgewichtig. Wenn A), B) u. C) Dezimalstellen hinter dem Komma enthalten, so hat das Gremium unterschiedlich bewertet und es wurde hier bereits der Mittelwert gebildet.

Kategorija tal-kriterju tal-ghoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-ghoti: 40

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Projekteinschätzung und Herangehensweise des Planungsteams

Deskrizzjoni: 3.1 Darstellung der Grundsatzüberlegungen zur Umsetzung des Bauvorhabens unter den Rahmenbedingungen. Bewertete Aspekte: Darstellung der Grundsatzüberlegungen, Auseinandersetzung mit dem vorliegenden Bauvorhaben, besonders zu beachtende Fragestellungen, Auseinandersetzung mit den vorhandenen Planungsunterlagen, Auseinandersetzung mit Standort, Erschließung, Besonderheiten der vorgesehenen Nutzung sowie erforderlichen Funktionalitäten, Herangehensweise an das vorliegende Projekt, Ansätze für die weitere Planung. 3.2 Überlegungen zur Umsetzung des Bauvorhabens im Rahmen des vorgegebenen Terminrahmens. Bewertete Aspekte: Überlegungen zur Umsetzung des Bauvorhabens im Rahmen des vorgegebenen Terminrahmens, Auseinandersetzung mit dem vorliegenden Bauvorhaben, Herangehensweise zur Einhaltung des Terminrahmens in Bezug auf das vorliegende Projekt, konkrete Projektbeispiele.

Kategorija tal-kriterju tal-ghoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-ghoti: 20

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Vergütung, ges. Honorar d. Teams (auf alle Leistungen)

Deskrizzjoni: 4 Vergütung, Honorar (auf alle Leistungen) Vollständigkeit, Höhe, Angemessenheit a) HZ, b) NK, c) Bes. Leist., d) Std.sätze Günstigstes Angebot = 5 Punkte. Das günstigste Angebot x 1,44 = 0 Punkte; dazwischen lineare Interpolation.

Kategorija tal-kriterju tal-ghoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-ghoti: 20

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Vergütung, ges. Honorar d. Teams (auf alle Leistungen)

Deskrizzjoni: 4 Vergütung, Honorar (auf alle Leistungen) Vollständigkeit, Höhe, Angemessenheit a) HZ, b) NK, c) Bes. Leist., d) Std.sätze Günstigstes Angebot = 5 Punkte. Das günstigste Angebot x 1,44 = 0 Punkte; dazwischen lineare Interpolation.

Kategorija tal-kriterju tal-ghoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-ghoti: 20

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Vergütung, ges. Honorar d. Teams (auf alle Leistungen)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 20

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4VMMXD/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

Isem: Deutsches Vergabeportal - DTVP

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4VMMXD>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4VMMXD>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 02/03/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Fehlende Bieterunterlagen können gemäß § 56 VgV nachgefordert werden

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjegi protetti: Għadu mhux magħruf

Kundizzjonijiet relatati mat-twertiq tal-kuntratt: Die Durchführung der Leistungen soll gem. §73 (3) VgV unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgen.

Fatturazzjoni elettronika: Permessa

Se tintuża l-ordni elettronika: Ie

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung, Regierungsvertretung Lüneburg

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Entsprechend der Regelungen in § 160 GWB. R E C H T S M I T T E L B E L E H R U N G bei EU-weiter Vergabe: a) Ein Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht, kann ein Nachprüfungsverfahren gemäß der §§ 160 ff. GWB bei der unter VI.4.1 genannten Stelle einleiten. b) Der Antrag ist unzulässig, soweit - der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichendes Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; - Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Vergabebekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. c) Die Ausführungen zur Unzulässigkeit (vorstehend unter lit. b) gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Satz 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist:

Abwasserbetriebe Weserbergland AöR

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung, Regierungsvertretung Lüneburg

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: Abwasserbetriebe Weserbergland AöR

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Abwasserbetriebe Weserbergland AöR

Numru tar-registrazzjoni: 030-0000000173-19

Indirizz postali: Fischbecker Landstraße 100

Belt: Hameln

Kodiċi postali: 31787

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Hameln-Pyrmont (DE923)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: m.woehner@ab-wl.de

Telefown: +49 5151962321670

Indirizz tal-internet: <https://www.abwasserbetriebe-weserbergland.de/unternehmen.html>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Kleine + Assoziierte Architekten und Stadtplaner BDA

Numru tar-registrazzjoni: keine Angabe

Indirizz postali: Reinholdstr. 17

Belt: Hannover

Kodiċi postali: 30167

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Region Hannover (DE929)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: info@kleine-architekten.de

Telefown: 0511 97 1900

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Fornitur ta' servizzi tal-akkwist

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung, Regierungsvertretung Lüneburg
Numru tar-reġistrazzjoni: t:04131153308
Indirizz postali: Auf der Hude 2
Belt: Lüneburg
Kodiċi postali: 21339
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefown: +49 4131-1334
Fax: +49 4131-152943
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Organizzazzjoni tar-rieżami
Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. **ORG-0004**

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53119
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 9a444bef-6e81-4833-8bd0-bb24b764108c - 01
Tip ta' formola: Kompetizzjoni
Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Sottotip tal-avviż: 16
Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 30/01/2026 09:29:41 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 75648-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 22/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 02/02/2026